

	<p>Objekt: Joseph Bauwens: Docteur en médecine</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry-museum@hilden.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Wilhelm-Fabry-Museum, Sammlung Murken</p> <p>Inventarnummer: 00476</p>
--	---

Beschreibung

Hunderte von Menschen drängen sich vor dem Eingang einer Arztpraxis, die nur eine Stunde am Tag geöffnet ist ("ouvert 9-10 H"). Der belgische Maler Joseph Bauwens thematisiert mit einer Mischung aus vorgeblicher Naivität und schwarzem Humor am Beispiel einer medizinische Versorgungskrise die Anfälligkeit der Massengesellschaft. Die von den grünen Wänden des Korridors begrenzte Zentralperspektive steigert die klaustrophobische Enge, der die gestaute Menge ausgeliefert ist. In der Entfernung lösen sich die individuellen Figuren zu einem Gewirr verschlungener Formen auf. Die weiße Inschrift auf schwarzem Grund am Ende des Korridors steht darüber wie eine Gesetzestafel.

Die Signatur "J. Bauwens" befindet sich in der unteren rechten Ecke.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: H x B: 76 x 66 cm (gerahmt)

Ereignisse

Gemalt	wann	1960
	wer	Joseph Bauwens (1940-)
	wo	Belgien
Gespendet / Geschenkt	wann	2021
	wer	Axel Hinrich Murken (1937-)

wo Hilden

Schlagworte

- Art Brut
- Arzt
- Gesundheitsversorgung
- Patient
- Patientenaufnahme
- Ölgemälde